

**Maria Determann und Frau Janssen**  
**Der Sozialpsychiatrische Dienst des Landkreis Emsland**  
**Fachliche Begleitung und Vermittlung von Hilfen für Menschen mit psychischen Störungen**

nach dem Niedersächsischen Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke

(Grundlage der Dokumentation ist eine zur Verfügung gestellte Power-Point-Präsentation)

Die Ärzte und Sozialarbeiter des Sozialpsychiatrische Dienstes (=SpD) sind Ihre Partner und unterstützen Sie

- in einer seelischen Not- oder Krisensituation
- In einer akuten Belastungsreaktion
- bei einer psychischen Erkrankung und / oder
- nach einem Krankenhausaufenthalt

Sie können zu uns kommen, wenn Sie

- unter einer psychischen Erkrankung leiden
- sich seelisch und nervlich am Ende fühlen,
- unter Angst und Traurigkeit leiden,
- mit dem Alleinsein nicht zurecht kommen,
- manchmal nicht mehr leben wollen,
- Probleme mit Alkohol, Medikamenten oder Drogen haben oder
- als Angehöriger Rat brauchen

Wir

- stehen für ein Gespräch zur Verfügung,
- führen bei Bedarf Hausbesuche durch,
- versuchen Ihnen bei der Bewältigung Ihrer Situation zu helfen,
- beraten und informieren Sie über weitere Hilfsmöglichkeiten und sind bei der Vermittlung behilflich
- sprechen auf Wunsch mit Ihren Angehörigen
- Krisenintervention

Angehörigenarbeit. Wir bieten:

- entlastende Gespräche,
- Unterstützung beim Umgang mit dem erkrankten Familienmitglied,
- Aufklärung über die psychische Erkrankung,
- Vor- und Nachsorge bei einem Klinikaufenthalt,
- Unterstützung bei einer Unterbringung in einer betreuten Wohnform,
- Vermittlung in Angehörigengruppen

**Fallbeispiel Frau H.**

- 46 Jahre alt, lebt mit ihrem Sohn zusammen
- leidet unter einer schizophrenen Psychose
- Meldung durch die Polizei, parallel Kontaktaufnahme durch die Schwester

- Hausbesuch
- Überzeugungsarbeit, gemeinsam mit der Schwester und dem Hausarzt zu einer stationären Therapie
- Begleitung zur stationären Aufnahme
- Kooperation mit dem Krankenhaus
- Entlastendes Gespräch mit den Angehörigen

nach dem Klinikaufenthalt

- Anbindung an den Facharzt
- Anbindung an die Selbsthilfegruppe
- Anbindung für die Schwester

